

Gemeinsam am Ball bleiben

Suchthilfe und Sozialpsychiatrie im Dialog

Fachtag am 4. April 2017
Evangelische Akademie Bad Boll



Gemeinsam am Ball bleiben Suchthilfe und Sozialpsychiatrie im Dialog

Gemeinsam am Ball bleiben – mit diesem Titel möchte die Fachtagung die beiden Arbeitsfelder Suchthilfe und Sozialpsychiatrie zusammen ins Spiel bringen. Immer noch gibt es mehr nebeneinander als miteinander in getrennten Systemen. Es gibt aber zunehmend fachliche und strukturelle Gründe, den Ball gemeinsam zu spielen. 2015 ist das Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz in Kraft getreten, das für beide Personenkreise rechtskräftig ist und Leistungen generiert. Des Weiteren haben sich die Richtlinien für Soziotherapie geändert, so dass nun auch Menschen mit einer Suchterkrankung von den Leistungen profitieren können.

Es ist uns ein Anliegen, dass sich während der Tagung die Arbeitsfelder begegnen. Mit ihren jeweiligen Unterschieden, aber auch mit ihren Gemeinsamkeiten in Fachlichkeit, Strukturen, Werten und Haltungen. Vormittags sollen Entwicklungslinien und Perspektiven aus den Blickwinkeln der Sucht und Psychiatrie nachgezeichnet werden. Anschließend wollen wir bereits gut funktionierende Begegnungen und Praxisbeispiele aufzeigen, in denen das Zusammenspiel gelingt.

Am Nachmittag werden wir in einem Podiumsgespräch mit Herrn Dr. Walker aus dem Sozialministerium, Trägervertretern und Teilnehmer_innen aus Praxis und Selbsthilfe skizzieren, welche Visionen für die Weiterentwicklung beider Arbeitsbereiche vorhanden sind.

Es soll die Möglichkeit gegeben werden, Netzwerke und Kooperationen unter benachbarten Einrichtungen zu schließen und gegenseitig fachliche Impulse zu Qualifizierungsthemen anzustoßen.

Wir laden Sie dazu herzlich in die Evangelische Akademie Bad Boll ein!

Christa Engelhardt
Matthias Kneibler
Birgit Wieland

Dienstag, 4. April 2017

- 9:15** **Anmeldung an der Rezeption**
- 9:30** **Brezeln und Kaffee im Café Heuss**
- 10:00** **Begrüßung und Einführung**
Christa Engelhardt, Evangelische Akademie Bad Boll
Gerhard Rall, Vorsitzender des Fachverbands Suchthilfen
Prof. Dr. Jürgen Armbruster, Vorsitzender des Fachverbands Psychiatrie
- 10:15** **Der Ball im eigenen Feld:
Entwicklungslinien und Perspektiven aus dem
Blickwinkel der Psychiatrie**
Achim Dochat, BruderhausDiakonie Reutlingen
- 11:00** **Der Ball im eigenen Feld:
Entwicklungslinien und Perspektiven aus dem
Blickwinkel der Suchthilfe**
Dr. Theo Wessel, Geschäftsführer des Gesamtverbands für Suchthilfe e.V., FV der Diakonie Deutschland, Berlin
- 11:45** **Verschiedene Spielarten – Praxisbeispiele:**
- **Sozialpsychiatrische Hilfen Zollern-Alb
ABW für Menschen mit Suchterkrankung**
Michael Menzel, Bereichsleitung, BruderhausDiakonie
 - **STEPPS für Menschen mit Borderline
und einer Suchterkrankung**
Barbara Waibel, Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V.
Beratungs- und Behandlungszentrum für Suchterkrankungen
Magdalena Werner, Rudolf-Sophien-Stift gGmbH
Borderline Informations- und Kontaktstelle Stuttgart – BIKS
 - **GPZ in Kooperation mit der Suchthilfe**
Jürgen Schuler, Suchtberatung Diakonie Friedrichshafen
 - **Gruppe Kinder psychisch- oder
suchterkrankter Eltern**
Dorothea Dietewich, Suchtberatung Diakonie Schorndorf
 - **Sichtweise der Selbsthilfe**
N.N. Landesverband Psychiatrieerfahrener
- 13:00** **Mittagessen**

14:15 **Gemeinsam am Ball?**
Podiumsdiskussion mit Dr. Thilo Walker,
Dr. Theo Wessel,
Prof. Dr. Jürgen Armbruster,
Jürgen Schuler,
N.N. Vertreter aus der Selbsthilfe/Betroffene
Moderation: Irene Kolb-Specht

15:00 **Den Ball aufnehmen**
Gruppenmoderation / Soziogramm

15:15 **Kaffee, Tee und Kuchen**

15:45 **Balltraining**
– **Fachimpulse in Foren zu ausgewählten Themen:**

Forum 1

Motivational Interviewing

Sabine Becker, Suchtberatung Evangelische
Gesellschaft e.V.

Forum 2

Soziotherapie – Neue Richtlinien

Marion Krieg, BruderhausDiakonie, Bereichsleitung SPH
Zollernalb

Forum 3

CRA Community Reinforcement Approach

Michael Mennel, BruderhausDiakonie, Bereichsleitung
SPH Buttenhausen

Forum 4

Differenzierung der Konsumziele in der Suchthilfe

Sascha Lutz, Suchtberatung Evangelische
Gesellschaft e.V.

Forum 5

Neue Drogen, neue Süchte

Nikolas Danzinger, Suchtberatung Diakonie Aalen

Forum 6

Das Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz

Gabriele Rein, Gemeindepsychiatrisches Zentrum
Stuttgart Freiberg – Evangelische Gesellschaft e.V.

16:45 **Abpfeiff im Foyer bei Snacks und Drinks**

17:00 **Ende des Fachtags**

Anfragen

richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Christa Engelhardt
Sekretariat: Erika Beckert
Telefon 07164-79-211
erika.beckert@
ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

40 16 17

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis
spätestens 31. März 2017 –
gerne online. Sie erhalten eine
Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Tagungsgebühr 45,00 €

Verpflegung

ohne Übernachtung 30,30 €
ohne Frühstück

In allen Preisen ist die gesetz-
liche Mehrwertsteuer enthalten.

Kosten für nicht eingenommene
Mahlzeiten können wir leider
nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/agb



[www.ev-akademie-boll.de/
tagung/401617.html](http://www.ev-akademie-boll.de/tagung/401617.html)

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 – 79 100
Telefax 07164 – 79 440

Als Haus der Evangelischen
Landeskirche in Württemberg
lädt die Akademie ein zum Ge-
spräch über drängende Fragen
der Gesellschaft. Mit ihren Akti-
vitäten will sie Gemeinsinn und
Engagement in der Gesellschaft
stärken und Antwortsuchenden
Orientierung bieten. Sie ermutigt
zu Klärungen im Geist christli-
cher Humanität und Toleranz.
In ihrem Wirtschaften richtet
sich die Akademie nach Kriterien
der Nachhaltigkeit. Sie ist nach
dem europäischen EMASplus-
Standard zertifiziert.

Anreise mit der Bahn

bis Göppingen, ab ZOB (100 m
links vom Bahnhofsgebäude),
Bussteig K, Linie 20 nach Bad
Boll, Haltestelle Evangelische
Akademie/Reha-Klinik, Dauer
ca. 25 Minuten.
Nutzen Sie das Veranstaltung-
ticket der Deutschen Bahn:
www.ev-akademie-boll.de/db

mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-
München, Ausfahrt Aichelberg,
Weiterfahrt Richtung Göppin-
gen, nach ca. 5 km rechts
Abzweigung Bad Boll, nach ca.
300 m, zweite Einfahrt rechts
zur Akademie.

Bildnachweis

©Fotolia, Jonas Glaubiz

Zielgruppe

Hilfebereiche Sucht und
Psychiatrie

Tagungsleitung und Vorbereitungsteam

Christa Engelhardt
Studienleiterin
Evangelische Akademie Bad Boll

Matthias Kneißler
Fachverband Psychiatrie,
Diakonisches Werk
Württemberg, Stuttgart

Birgit Wieland
Fachverband Suchthilfen,
Diakonisches Werk
Württemberg, Stuttgart

Gabriele Rein
Evangelische Gesellschaft
Stuttgart e.V.

Sascha Lutz
Suchtberatung Evangelische
Gesellschaft Stuttgart e.V.

Andrea Krainhöfer
Sozialpsychiatrische Hilfen
Reutlingen/Zollernalb, Bruder-
hausDiakonie

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Prof. Dr. Jürgen Armbruster
Vorsitzender des Fachverbands
Psychiatrie im Diakonischen
Werk Stuttgart

Sabine Becker
Suchtberatung Evangelische
Gesellschaft Stuttgart e.V.

Nikolas Danzinger
Suchtberatung Diakonie Aalen

Dorothea Dietewich
Suchtberatung Diakonie
Schorndorf

Achim Dochat
BruderhausDiakonie, Leiter des
Geschäftsfelds Sozialpsychiatrie,
Reutlingen

Irene Kolb-Specht
Abteilungsleiterin Behinderten-
hilfe und Psychiatrie, Diakoni-
sches Werk Württemberg,
Stuttgart

Marion Krieg
BruderhausDiakonie, Bereichs-
leitung SPH Reutlingen

Michael Mennel
BruderhausDiakonie, Bereichs-
leitung SPH Zollernalb

N.N.
Landesverband Psychiatrie-
erfahrene

Gerhard Rall
Vorsitzender des Fachverbands
Suchthilfen

Jürgen Schuler
Suchtberatung Diakonie
Friedrichshafen

Barbara Waibel
Evangelische Gesellschaft
Stuttgart e.V.

Dr. Thilo Walker
Referatsleiter Psychiatrie, Sucht,
Ministerium für Soziales und In-
tegration Baden-Württemberg

Magdalena Werner
Bordline Informations- und
Kontaktstelle Stuttgart – BIKS

Dr. Theo Wessel
Geschäftsführer des Gesamt-
verbands für Suchthilfe e.V.
(GVS), Fachverband der Diakonie
Deutschland, Berlin

Kooperationspartner

Fachverbände Psychiatrie und
Suchthilfen des Diakonischen
Werkes Württemberg

Diakonie 
W ü r t t e m b e r g